Nr. 431. Herr Abgeordneter Baron von Burgk bittet um Urlaub vom 6. bis 12. dieses Monats wegen dringender Geschäfte.
" 432. Herr Abgeordneter Bering bittet um seine Entlassung als Abgeordneter zur zweiten Kammer unter Beifügung seines Taufzeugnisses.
" 433. Herr stellvertretender Abgeordneter Härtel in Leipzig bittet dringender Geschäfte wegen um Urlaub bis mit 16. dieses Monats.
" 434. Petition des geistlichen Ministeriums in Zittau, Dr. Klemm und Genossen, Abänderung des § 3 des neuen Kirchengesetzentwurfs betreffend.
" 435. Desgleichen des Archidiaconus Zeidler in Meißen und Genossen, dasselbe betreffend.
" 436. Desgleichen des Pfarrers Fischer in Lausigk und Genossen, dasselbe betreffend.
" 437. Professor Dr. Wigard überreicht eine Resolution, betreffend das Wahlgesetz von 1848.

52.

Dresden, am 6. November 1867.

Gegenwärtig:

Herr Staatsminister Dr. von Falkenstein.
Herr Staatsminister von Nostitz-Wallwitz.
Herr Geheime Rath Dr. Hübel.
Herr Geheime Kirchenrath Dr. Feller.

Die zweiundfünfzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer, zu welcher 63 Abgeordnete sich eingefunden hatten, eröffnete Herr Präsident Haberkorn.

Das über die gestrige Sitzung von Herrn Secretär Schenk aufgenommene Protokoll wurde vorgelesen, genehmigt und vollzogen.

Beim

224.

Vortrag der Registrande

wurde beschlossen, die zu den

Nrn. 438., 439., 442., 443. und 444. eingegangenen Petitionen an die erste Kammer gelangen zu lassen, bei

Nr. 440. den erbetenen Urlaub zu bewilligen,
" 441. zu vertheilen,
" 445. an die vierte Deputation und
" 446. an dieselbe, beziehendlich an die zweite Deputation zu verweisen.